



KEM-Journal

Info-Magazin für die VG Kemnath

Informationen
aus dem Standesamt
Kemnath

**Wer an einem besonderen
Datum heiratet, vergisst den
Hochzeitstag seltener**

Sich an einem Tag mit „Schnapszahl-Datum“ das Ja-Wort zu geben, ist bei vielen Paaren beliebt. Im Herbst diesen Jahres hält der Kalender wieder ein attraktives Datum für Heiratswillige bereit, und zwar

Freitag, 11.11.2011

Wer an diesem Tag beabsichtigt, zu heiraten, kann sich beim Standesamt Kemnath unter der Telefonnummer 09642 707-70 informieren.

Folgende Termine stehen an diesem Tag derzeit zur Verfügung:

08.00 Uhr	frei
09.30 Uhr	frei
11:00 Uhr	belegt
13:00 Uhr	frei
14:30 Uhr	frei
16:30 Uhr	belegt

Vorher ist aber die Anmeldung Ihrer Eheschließung erforderlich. Bitte setzen Sie sich daher im Falle Ihrer beabsichtigten Eheschließung am 11.11.2011 rechtzeitig mit dem Standesamt in Verbindung.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38
95478 Kemnath

Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
E-Mail: info@kemjournal.de
Internet: www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo-Do 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
13.00 Uhr - 16.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise: monatlich;
kostenlos an alle Haushalte

Druck: Druckerei Weyh, Kemnath
Telefon (09642) 1428

Redaktion: Holger Stiegler

„Fischiges“ Vergnügen für den Minister Helmut Brunner eröffnete Bayerische Karpfensaison in Kemnath



Großer Auflauf herrschte am vergangenen Freitag am Stadtweiher in Kemnath: In Anwesenheit von Landwirtschaftsminister Helmut Brunner wurde die diesjährige Bayerische Karpfensaison eröffnet. Dazu war in der Bürgermeister-Metschnabl-Anlage durch den Kreisfischereiverein Kemnath die nötige Ausrüstung bereit gestellt worden, damit Brunner auch den Oberpfälzer Karpfen leibhaftig erleben konnte. Beim Begutachten der Karpfen bekam Minister Brunner, der sich nicht scheute, die glitschigen Lebewesen in die Hände zu nehmen, Hilfe unter anderem von Bürgermeister Werner Nickl, Europaabgeordneten Albert Deß sowie MdL Albert Füracker, Vorsitzender des Ernährungsausschusses im Bayerischen Landtag. „Das sind ja Mordskerle“, stellte Brunner bei der „Hebeprobe“ nicht nur einmal fest. Anschließend tauchte Brunner auch in die „Fischerlebniswelt“ am Kemnather Stadtweiher ein. Zum Abschluss seines Besuches in Kemnath bekam Minister Helmut Brunner ein Mittagessen mit verschiedenen Karpfenspezialitäten – unter anderem Karpfencreme und Karpfenfilet – in der Gaststätte Fantasie serviert.

Ausstellung in der Kaibitzer Mühle

Kultur wird am „Tag des offenen Denkmals“ auch in Kaibitz wieder groß geschrieben. Die Kulturfreunde laden bereits am Samstag um 17 Uhr zur Eröffnung der 1. Handwerkerkunst-Ausstellung in

die Alte Mühle ein. Folgende Aussteller sind dabei: Helen Mathey-Horn aus den USA stellt Landschaftsmalerei aus, Hermann Mayer aus Kaibitz stellt Schnitzerei (Figuren aller Art) aus, Hubert Seidl aus Kir-

chentumbach zeigt Fotografien und Arnold Hößl aus Speichersdorf Porträt-Malerei. Am Sonntag sind die Ausstellung und die Mühle zum „Tag des Denkmals“ ab 13 Uhr geöffnet.

Sommerkonzert auf der Seebühne Stadtkapelle Kemnath lädt am 18. September ein



Zu einem Sommerkonzert auf der Seebühne am Kemnather Stadtweiher lädt am Sonntag, 18. September, die Stadtkapelle Kemnath ein. Beginn der musikalischen Darbietungen unter

freiem Himmel wird um 14 Uhr sein, das Konzert dauert etwa eine Stunde. Aufgestellt werden für die Besucher Bänke mit Lehnern, für den Verkauf von Getränken wird ebenfalls gesorgt sein. Der Eintritt ist natürlich kostenlos. Bei schlechtem Wetter entfällt das Konzert.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, liebe Gäste!



Mit großer Bestürzung haben wir am letzten Freitag durch einen Anruf aus unserer Partnerstadt Zagorje ob Savi in Slowenien erfahren, dass der Stadtdirektor Branko Omahne plötzlich an einem Herzinfarkt verstorben ist. Branko wurde nur 51 Jahre alt.

Branko Omahne war der große Freund und Förderer der im Jahr 2008 gegründeten Partnerschaft zwischen Kemnath und Zagorje ob Savi. Er, seine Familie und seine Freunde belebten diese Partnerschaft durch etliche Besuche. Vielen Kemnathern sind die sympathischen Slowenen sicherlich in bester Erinnerung, allen voran der Stadtdirektor Branko Omahne. Er hat die Partnerschaftsurkunde am 12. April 2008 unterschrieben, er war

uns Gastgeber bei unseren Besuchen in unserer Partnerstadt. Mit ihm verliert nicht nur die Stadt Zagorje ob Savi den Chef der Verwaltung, sondern auch wir verlieren unser wichtigstes Bindeglied zur Partnerstadt. Selbstverständlich haben wir an der Beerdigung unseres Freundes am Mittwoch teilgenommen und in der Trauerrede die Verdienste des Verstorbenen um die Partnerschaft gewürdigt.

Branko hinterlässt eine große Lücke, von der wir heute noch nicht wissen, wie diese geschlossen werden kann. Andere aus dem Bekanntenkreis in Zagorje müssen nun einspringen, damit die Partnerschaft auch weiterhin mit Leben erfüllt wird.

Die Sommerferien sind vorbei! In den letzten vier Wochen hat uns das Wetter für den verregneten Frühsommer reichlich entschädigt. Von diesem schönen Wetter hat natürlich unser neues Naturerlebnisbad im Kemnather Land in hohem Maße profitiert. Allein im Monat August wurde beinahe soviel eingenommen, wie nach der Wirtschaftlichkeitsberechnung für ein Jahr vorgesehen ist. Das lässt für die nächsten Jahre doch positive Ergebnisse erwarten. Das Freibad in Immenreuth wird hervorra-

gend angenommen, die Menschen sind begeistert von der Anlage, vom Wasser und vom gesamten Ambiente. Die fünf beteiligten Kommunen sehen sich durch diese hohe Akzeptanz in ihrer Arbeit bestätigt.

Großen Zuspruch hat auch in den letzten Wochen die Spielparkanlage Seeleite gefunden. Mittlerweile wurde auch eine kleine WC-Anlage installiert, nachdem der Bedarf dafür auf Grund der hohen Besucherzahlen doch gegeben war. Ein kleiner Kiosk soll Kindern wie Eltern die Möglichkeit geben sich beim Spielen oder Zuschauen mit Getränken zu versorgen. Damit haben wir auch diesbezüglich eine Lücke geschlossen. Der bayerische Landwirtschaftsminister Helmut Brunner hat am letzten

Wochenende zur Eröffnung der bayerischen Fischwochen unseren Stadtweiher und den Seeleitenpark besucht. Er war voll des Lobes über das dort Geschaffene.

Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern, sowie den Lehrkräften unserer Schulen einen guten Anfang ins neue Schuljahr 2011/2012.

Bis zum nächsten Mal grüßt Sie herzlich

Werner Nickl
Erster Bürgermeister

KEM-Journal trauert um Brane Omahne



Mit großer Bestürzung hat auch das KEM-Journal auf den plötzlichen Tod von Brane Omahne, Stadtdirektor der slowenischen Partnerstadt Zagorje ob Savi, reagiert. Noch in der Juli-Ausgabe hat der am vergangenen Freitag Verstorbene als Gastautor einen Beitrag über den 20. Jahrestag der Unabhängigkeit Sloweniens verfasst. Wir, Verlag und Redaktion, werden Brane Omahne in sehr guter Erinnerung behalten. Seiner Familie sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Der „Neue“ und der „Alte“



Seine Tätigkeit bei der Verwaltungsgemeinschaft Kemnath hat zum 1. September Reinhard Herr (l.) begonnen. Der 47-Jährige wird offiziell ab Mitte Januar neuer Geschäftsstellenleiter und damit Nachfolger von Robert Schön (r.). Die Zeit bis dahin wird Herr, der zuvor 23 Jahre in der VG Kirchenthumbach tätig war, nutzen, um sich intensiv einzuarbeiten.



Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Ihr kompetenter Fachberater für: Geldanlagen • Investment Versicherungen • Bausparen • Vermögensplanung • Baufinanzierung

Claus Reger

Repräsentanz für Deutsche Vermögensberatung AG
Bgm.-Reger-Straße 14, Löschwitz
95478 Kemnath-Stadt
Tel. 09642/91105

◊ **Ersteinstufung der Fahranfänger mit 85 %**
◊ **Begleitendes Fahren ohne Mehrbeitrag**

Musik soweit das Ohr reicht

KEM-Verband lädt am 10. September zum 7. Kemnather Kneipenfestival ein

Schlag auf Schlag geht es beim KEM-Verband: Eben erst fand das diesjährige Oldtimertreffen statt, jetzt, am Samstag, 10. September, wird die Kemnather Altstadt zur längsten musikalischen Theke der Region. Rund um den Stadtplatz heißt es Bühne frei für Musik, Essen, Trinken und geselliges Beisammensein. „Alle Beteiligten haben sich enorme Mühe gegeben, da bleibt musikalisch und kulinarisch kein Wunsch offen“, ist sich KEM-Vorsitzender Elmar Högl sicher. Neben vielen mu-

sikalischen Bekannten dürfen sich die Besucher auch auf neue Bands freuen, die bisher bei der Veranstaltung noch nicht dabei waren.

Insgesamt elf Kneipen und Lokalitäten bieten sowohl im Freien wie auch im Inneren den Besuchern ein attraktives Programm. Die Gaststätte Fantasie sorgt beispielsweise mit „KoSaLuSt“ für Rock und Blues aus den 50er und 60er Jahren, im Gasthaus Kormann spielen „Phunksy Dunk“ mit Funk und Soul „at

its best“ auf, im Klosterhof sorgen auf Einladung der Brauerei und des Landgasthauses Busch schon traditionell „past perfect“ für gute Stimmung. Weitere musikalische Highlights steuern unter anderem „Yard Lake“ im Hof der Stadtverwaltung („Beim Schinner“), die „KEM's“ im Cafe Lehner, „Boom and the Ballroomshakers“ im Kommunbrauhaus, „SEGAM & ANDI“ bei der Zoiglstube Houdener, „Treibhauz3“ im Da Gino sowie die unverwüstlichen Primiani Buam in der Bäckerei Krauß bei. Auf

„Quetschn“-Musik darf man sich in der Gaststätte Leypold freuen, Kulinarisches gibt es darüber hinaus auch bei ME KONG.

Der Eintritt zum Kemnather Kneipenfestival kostet an der Abendkasse fünf Euro. Eine besondere Attraktion ist wieder die alljährliche Verlosung: Wer mindestens sechs Stempel der beteiligten Kneipen auf seiner Teilnehmerkarte sammelt, hat die Chance, Verzehrgutscheine zu gewinnen. Einlass ist ab 19 Uhr, die Musik beginnt um 21 Uhr.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(Wochenendnotdienst): Tel.: 01805/19 12 12

Apothekennotdienste:

bis 16. September	Frankenapotheke Weidenberg
17. bis 23. September	Apotheke Speichersdorf
24. bis 30. September	Stadt-Apotheke Kemnath
1. bis 7. Oktober	Apotheke Weidenberg
8. bis 14. Oktober	Turm-Apotheke Kemnath



Überraschung für jeden Garten

Blumenzwiebeln lassen sich sehr leicht pflanzen

Nicht nur das Leben steckt voller Überraschungen – auch der Garten: In den unscheinbaren Blumenzwiebeln und Knollen schlummert bereits ein farbenfroher Frühling und auf den kann man sich schließlich nicht früh genug freuen. Bevor die kleinen Kraftpakete eines schönen Frühlingstages das Ende des Winters ankünden, sind Kreativität und Phantasie gefragt: Als erstes gilt es festzulegen, was wann und wo blühen soll. Danach ist es ein Genuss, von Vorfreude getrieben in der großen Vielfalt der Blumenzwiebeln zu stöbern. Da gibt es Tulpen, Krokusse, Narzissen und Hyazinthen als die Frühlingssymbole schlechthin, wobei so manche Pflanze unter ihnen mit einer ungewöhnlichen Form oder Farbe überrascht. Der absolute Vorteil von Blumenzwiebeln und Knol-

len ist, dass sie sich so leicht pflanzen lassen: Im gut wasserdurchlässigen, etwas gelockerten Boden pflanzt man sie in Gruppen mit der Spitze nach oben etwa doppelt so tief wie sie hoch sind, mindestens aber fünf Zentimeter tief. Normalerweise ist die Pflanztiefe auch auf der Verpackung angegeben. Düngen ist nicht notwendig, nur gutes Angießen. Besonders schön wirken niedrig wachsende Zwiebelblumen, wie Hyazinthen, wenn sie vor hoch wachsenden Zwiebelblumen, etwa Tulpen,

gepflanzt werden. Wichtig ist, dass Staunässe vermieden wird. Die Grundvoraussetzung für eine gesunde und schöne Pflanze ist eine gute Qualität von Zwiebel und Knolle: Sie sollten prall, fest und unbeschädigt sein. Größere Zwiebeln und Knollen entwickeln übrigens später auch größere Blüten. „Ganz wichtig: Weniger ist mehr“, so Stadtgärtner Florian Frank. Weniger heißt in diesem Zusammenhang we-

niger Sorten, also lieber 100 Osterglocken stecken als 10 verschiedene Sorten Osterglocken, Tulpen.... Der Kemnather Obst- und Gartenbauverein führt für seine Mitglieder eine Sammelbestellung durch, Bestellzettel können Mitglieder in der Stadtverwaltung abholen, an der Vereinshütte und bei der Metzgerei Macher in Kastl. Letzter Abgabetermin beim Führungsteam des OGV ist am 26. September.



Stadtgärtner Florian Frank empfiehlt Blumenzwiebeln für den Garten

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten

Geschäftsführer: Reinhard Priebe

Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath

Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

Sport, Disco und gute Stimmung

Waldecker Oktoberfest am 30. September und 1. Oktober

Das diesjährige Oktoberfest des Sportvereins Waldeck findet am Freitag, 30. September, und Samstag, 1. Oktober, in der Übungshalle auf dem Sportgelände statt. Die Verantwortlichen haben sich dazu gegenüber den vergangenen Jahren einige Änderungen einfallen lassen und wollen es noch attraktiver gestalten. Natürlich ist wieder Tracht und Dirndl angesagt, aber auch die „normal“ Gekleideten sind herzlich eingeladen. Mitzubringen ist lediglich Humor und gute Laune.

Am Freitag zum Festauftakt bestreitet die AH-Mannschaft

ein Freundschaftsspiel und anschließend ist dann in der Übungshalle Festbetrieb. Heuer soll eine „Oktoberfest“-Disco mit einem DJ für die richtige Stimmung sorgen. Einlagen wie Maßkrug-Stemmen und dem Anlass angemessene Unterhaltung stehen dabei auf dem Programm. Die „Wiesn“-Bar sorgt weiter dafür, dass für jeden etwas geboten ist. Am Samstag bieten die Damen nachmittags Kaffee und Kuchen an. Die C-Jugendmannschaft bestreitet ein Punktspiel und die 1. Mannschaft tritt ebenfalls in Aktion. Nach den Spielen ist dann wieder Wiesn-Stimmung und

abends Festausklang. An beiden Tagen werden entsprechende Schmankerln wie Krenfleisch und andere Brotzeiten angeboten. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Erhaltung des Sportgeländes und der Förderung der Jugendarbeit zugute.

Das Oktoberfest in Waldeck kann auf eine lange Tradition blicken: So wurde zunächst vor mehr als 30 Jahren die Sport-

platz-Kirchweih ins Leben gerufen. Als Termin legte man damals zwei Wochen vor der allgemeinen Landkirchweih fest. Seit einigen Jahren wurde daraus das Waldecker SVW-Oktoberfest, das sich zu einem echten Renner entwickelt hat. Nach wie vor steht aber nicht nur die Gemütlichkeit abends im Vordergrund, sondern tagsüber zeigen die SVW-Mannschaften, was sie sportlich drauf haben.



Im vergangenen Jahr fand das Maßkrug-Stemmen mit den starken Männern aus Waldeck und Umgebung großen Anklang. **Foto und Text: hl**

Priebe Löschwitz
TAXI
Inh. Stefanie Priebe

Weinleite 1 - 95478 Kemnath
info@taxi-priebe.de

09642 2412
 09642 7599

Rund um die Uhr! 24 Stunden

Taxibus bis 8 Personen
Krankenfahrten
Dialysefahrten
Kurierfahrten
Flughafentransfer und vieles mehr...

free call 0800 0 PRIEBE
7 7 4 3 2 3

REISEKISTE
Manuela Schindler
Hosleite 10
95478 Kemnath-Löschwitz
FON: 0 96 42 / 70 49 44
FAX: 0 96 42 / 7 03 28 95

Bad Birnbach
4 Hotel Sammareier Gutshof**

Inklusivleistungen:
4 Übernachtungen inkl. Halbpension
1 x Schnupper-Wellnessbehandlung Gesichtsmaske (ca. 10 Min.)
1 x Schnupper-Wellnessbehandlung Nackenmassage (ca. 15 Min.)

pro Person im DZ

ab **129,00 €**

Einzelzimmer-Zuschlag: 29,00 €

Anreiseternine: 25.09./23.10./30.10.2011

Vorstadt

Apotheke

- 90 kostenlose Parkplätze
- rollstuhlgerechter Zugang
- kostenloser Zustelldienst

Mo – Fr 8:30 – 18:00 Uhr
Seeleite 4, 95478 Kemnath
Tel: 09642 / 703 705 0

600 m² Verkaufsfläche **Schuh & Sportparadies** Riesige Auswahl zu günstigen Hauspreisen

KUHBANDNER

DER FACHMARKT IN IHRER NÄHE

Weidenberg • Winterring 15 • Telefon 09278/98494

Alles zum Schulanfang

Neue Herbst-Winter-Kollektion
modisch, chic und preiswert!
! Marktsonntag, 25. September 2011, !
von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet! !

Impressionen vom Kemnather Wiesenfest



Viel Theater bei Schumanns

**„SEIN BILDNIS WUNDERSELIG“ wird am 3. Oktober im Kemnather Foyer aufgeführt
– Teilerlös geht an Aktion Lichtblicke**

„SEIN BILDNIS WUNDERSELIG - Clara Schumann und die Erinnerung“ - so ist ein Theaterstück von Nina Omilian/Marian Lux überschrieben, das am 3. Oktober um 19 Uhr im Neuen Foyer in Kemnath aufgeführt wird. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 15 Euro, ein Teilerlös geht an die Aktion „Lichtblicke“, die 1999 ins Leben gerufen worden war, um den Bewohnern im Landkreis Tirschenreuth in außergewöhnlichen Situationen zu helfen.

Zum Inhalt: So ist es mit den Erinnerungen. An den Wendepunkten des Lebens tauchen sie ungefragt auf. Durch einen Brief, einen Duft, eine Melodie angezogen oder eben durch ein Bild. Wie im Falle von Clara Schumann (Nina Omilian), die sich angesichts ihres Umzuges nach Berlin wohl oder übel mit ihrer Erinnerung auseinandersetzen muss. Noch dazu mit einer besonders penetranten Erscheinungsform – der Muse Calliope

(Teresa Hoerl). Zuständig für Lyrik, Beredsamkeit und heldenhafte Poesie geht deren naiver Robert-Schumann-Enthusiasmus an die Grenze des Erträglichen, stürzt Clara in eine Krise und wird Robert letzten Endes nicht gerecht.

Nach Jahren der inneren Verdrängung und äußeren Verklärung ihres genialen Ehemannes Robert, gilt es für Clara auszuloten, wie ihr eigenes Schumann-Bild aussehen soll. Es gilt, den Tod des Geliebten zu verkraften, eigenes Versagen zu akzeptieren und alten Groll zu Grabe zu tragen. All dies gelingt am Ende durch die Musik Robert Schumanns.

Vor drei Jahren hat Mezzosopranistin Nina Omilian ihr erstes Theaterstück geschrieben und kann besonders stolz sein, dass es im Rahmen der Gewandhaus-Festspielwochen, am Hochzeitstag dieser beiden großen

Künstler, im September 2008 in deren Traukirche in Leipzig uraufgeführt wurde. Gastspiele, in unterschiedlichen Besetzungen, fanden u.a. in Bonn, Düsseldorf und Leipzig (Wiederholung) statt, das Berliner Renaissance Theater, hat es seit 2010 auf den Spielplan gesetzt. Für die Rolle der „Erinnerung“ konnte die Kemnather Sopranistin Teresa

Hoerl gewonnen werden, die sich sehr stark für die Aufführung des Stückes in ihrer Heimatstadt eingesetzt hat. Am Flügel werden die beiden Sängerinnen von der österreichischen Pianistin Stephanie Hoernes begleitet. Drei Frauen sorgen so für eine abwechslungsreiche und sehr unterhaltsame Handlung bei Schumanns.

Über Ihren Besuch würde ich mich sehr freuen!

PODOLOGISCHE Praxis
Carina STÖRTZER

Ihre Füße in guten Händen!

Leistungen:

- med. Fußpflege
- Fußreflexzonentherapie/-massage
- Krankenkassenzulassung

Unterer Markt 5
92681 Erbdorf
09682/182070

Diabetiker sollten ihren Hausarzt nach einer Heilmittelverordnung fragen.

WIR SORGEN FÜR BEWEGUNG im Landkreis Tirschenreuth

Was auch immer Sie vorhaben, fahrmit ist Ihr Ansprechpartner bei allen Fragen rund um Ihre Mobilität.

- Wie funktioniert das Pendlernetz und wie kann ich Fahrgemeinschaften auf den Weg in die Arbeit bilden?
- Was ist ein Anrufbus und wie kann ich diesen in Anspruch nehmen?
- Gibt es spezielle Bus-Tarifangebote für Kinder und Senioren?
- Gibt es ein Busticket, mit dem ich günstiger unterwegs bin?
- Wie kommt ein Kind täglich in die Schule und kann ich eine Fahrkostenrückerstattung beantragen?
- Welche Bahnverbindungen bringen mich nach Regensburg, Nürnberg und München?

fahrmit

Wir haben die Antworten auf Ihre Fragen!

Telefon: 0 96 31 / 88 233
Internet: www.fahrmit-tirschenreuth.de
E-Mail: peter.zimmert@tirschenreuth.de

Landkreis Tirschenreuth | Mähringer Str. 7 | D-95643 Tirschenreuth

Buchtipp

„Das Orchideenhaus“

Das Team der Stadtbücherei Kemnath empfiehlt

Bei einem schrecklichen Unfall verliert die junge Pianistin Julia Foster ihren Mann und ihren kleinen Sohn. Von diesem Schicksalsschlag gebeutelt, kehrt sie aus ihrer Wahlheimat Frankreich zurück nach Norfolk, wo sie sich völlig zurückzieht und um ihren Verlust trauert. Als ein Zufall sie jedoch zu dem alten Herrenhaus Wharton Park führt, wo ihre Großeltern als Bedienstete tätig waren und sie einen großen Teil ihrer Kindheit verbrachte, gibt Julia ihre selbstgewählte Isolation auf, um mit Hilfe des Wharton Park Erben Kit Crawford die Geschichte des Anwesens und die Geheimnisse seiner ehemaligen Bewohner zu erforschen. Bis sie schließlich erkennt, dass die Vergangenheit des Herrenhauses und ihre ei-

gene weit enger verbunden sind als sie es sich vorstellen konnte. Durch die gemeinsamen Nachforschungen kommen Julia und Kit einander immer näher. Doch gerade als Julia sich bereit für einen Neuanfang fühlt, holen die Ereignisse in Frankreich und ihr Leben dort sie plötzlich ein und drohen das neu gefundene Glück zu zerstören.

Lucinda Rileys „Das Orchideenhaus“ ist eine bewegende Familiensaga, die das Leben unterschiedlicher Generationen und die Geschehnisse weit auseinander liegender Zeiten zu einem spannenden und absolut lesenswerten Roman verbindet, in dessen Verlauf den Leser viele überraschende Wendungen erwarten.

Kabarett-„Specials“ bei der Bürgerstiftung Lebensfreude

Philipp Weber gastiert mit neuem Programm – Sascha Grammel und Michl Müller kommen ebenfalls

Die Bürgerstiftung Lebensfreude Speichersdorf wartet in den nächsten Monaten wieder mit hochkarätigen Kabarettabenden auf. Ein kabarettistisches Schmankerl der Extraklasse erwartet am Donnerstag, 27. Oktober, die Besucher der Sportarena. Dann gibt Philipp Weber sein Gastspiel. Um 20 Uhr präsentiert er sein Programm „Futter - streng verdaulich - eine satirische Magenspiegelung unserer Gesellschaft“. Weber gehört zu den wenigen, denen ein glänzender Mix aus Kabarett und Comedy gelingt. Weber ist bei Sendungen wie „Otis Schlachthof“, „Kabarett aus Franken“, aber auch in den radioSpitzen zu hören. Der Überflieger im deutschen Kabarettisten-

Olymp hat 2010 den Deutschen Kleinkunstpreis. Einen weiteren Clou hat die Bürgerstiftung für den 7. Januar 2011 gelandet: Dann nämlich kommt der Frauen- und Kinderschwarm und Bauchredner Sascha Grammel mit seiner Schildkröte Daisy und seinem Geier Frederik in die Mehrzweckhalle Kemnath. Der Vorverkauf hat unter www.eventim.de bereits begonnen! Am 24. März 2012 hat die Bürgerstiftung Michl Müller mit seinem neuen Programm „Was ich noch sagen wollte“ und am 10. November 2012 Helmut Schleich zu Gast. Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen u.a. bei Fachmarkt Märkl in Kemnath und Schreibwaren Wöhl in Speichersdorf.



Sascha Grammel kommt am 7. Januar auf Einladung der Bürgerstiftung Lebensfreude Speichersdorf in die Kemnather Mehrzweckhalle

SCHELL
ZUVERLÄSSIG
GÜNSTIG

Mark's Handwerkerservice

- Garten Neu – Umgestaltung
- Sichtschutz / Gartenzäune
- Teich – und Bachlaufbau
- Wohnungsrenovierung
- Fenster – Türenmontage

- Bepflanzungen sowie Pflege
- Pflastern von Terrassen und Wegen
- Holzrücken / Problembaumfällung
- Fliesen – und Bodenbeläge
- Balkone, Carports
- Bagger – und Erdarbeiten

ANDREAS MARK
BURGGGRUB 6
92703 Krummennaab

Tel. 09682/1829826
Mobil. 0174/9683635
www.handwerkerservice-mark.com

„Solo-Elektro-Heckenschere“

- Griffergonomie-Drehgriff
- Pleuel-Exzenter-Getriebe
- integrierter Überlastschutz
- multifunktionales Griffsystem

Sägeketten - nach Muster - Schärfdienst

Jetzt bei Ihrem SOLO Fachhändler:

Gartengeräte Geisler

Weihermühle 53
95700 Neusorg
Tel.: 09234 / 1649
Mobil: 0170 / 9948766

€

Steuer-Tipp von

WIRTSCHAFTSPRÜFER · STEUERBERATER · RECHTSANWÄLTE

C.P.A.

DR. MEHNERT, WEINRICH & ESCHENBACHER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH & Co. KG
www.cpa-gruppe.de
KEMNATH, WEIDEN, BAYREUTH, KÜLMBACH, HOF, PLAUEN

Bundesfinanzhof erlaubt Abschreibungen für Studium und Lehre

Aufwendungen für ein nach dem Abitur aufgenommenes Erststudium oder eine erstmalige Berufsausbildung nach dem absolvierten Schulabschluss können grundsätzlich als vorweggenommene Werbungskosten oder Betriebsausgaben und nicht mehr nur als begrenzt abzugsfähige Sonderausgaben berücksichtigt werden.

Es ist ein Urteil von beträchtlicher Sprengkraft: In zwei Beschlüssen hat der Bundesfinanzhof (BFH) einer gängigen Praxis von Finanzämtern widersprochen. Diese hatten Kosten, die jungen Menschen im Studium oder bei der Berufsausbildung entstehen, bei späteren Steuererklärungen nicht als Werbungskosten berücksichtigt.

Nun entschied der BFH, wenn Ausbildung oder Studium erkennbar durch eine spätere Berufstätigkeit veranlasst seien, könnten sie bei späteren Steuerzahlungen verrechnet werden.

Ergebnis: Sind die Kosten der Ausbildung oder für das Erststudium so hinreichend konkret durch die spätere (nicht-)selbstständige Berufstätigkeit veranlasst, müssen sie als vorweggenommene Werbungskosten oder Betriebsausgaben berücksichtigt werden. Unter anderem sind dies Miete am Studienort, Uni-Gebühren, Computer oder Bücher.

Ob künftige Lehrlings- und Studentengenerationen erhebliche Steuererleichterungen genießen, ist noch nicht raus. Das Finanzministerium kann einen Nichtanwendungserlass ausstellen. Dieser würde die Finanzämter verpflichten, die Anweisung des Bundesfinanzhofs zunächst nicht zu befolgen. **(Aktenzeichen: VI R 38/10 und VI R 7/10)**

Martina Eschenbacher, Steuerberaterin
Geschäftsführerin

Gartenweg 5, 95478 Kemnath, Tel.: 09642/9220-0, Fax: 09642/9220-30,
e-mail: martina.eschenbacher@cpa-gruppe.de

Entsorgung im September/Oktober

Gelber Sack

Am **14. September** und **19. Oktober** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz Kastl, Kemnath, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **16. September** in Godas und Neusteinreuth, am **21. September** in Hopfau.

Papiertonne

Am **12. September** und **17. Oktober** in Hopfau, am **13. September** und **18. September** in Godas und Neusteinreuth. Am **19. September** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügel, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, Kemnath, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Rosen-

bühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll

Am **14. und 28. September** sowie am **12. Oktober** in Godas, am **16. und 30. September** sowie am **14. Oktober** in Hopfau. Am **19. Oktober** sowie am **4. und 17. Oktober** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, Kemnath, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **9. und 23. September** sowie am **7. Oktober** in Altköslarn, Birkhof, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha und Wolframshof.

Die Tonnen bzw. gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr früh bereitstehen. Tonnen bzw. gelbe Säcke, die mit anderen Abfälle oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Sonderthema: Heizen

Gut, wenn es funktionieren: Immer mehr in den Mittelpunkt rücken dabei regenerative Rohstoffe. Im Jahr 2010 wurden beispielsweise in Deutschland knapp 1,75 Millionen Tonnen Holzpellets produziert, was einen neuen Rekord bedeutete. Das Heizen mit Pellets ist bekanntlich komfortabel, da die Heizungen automatisch befüllt werden und sehr wenig Asche anfällt. Holzpellets zeichnen sich zudem durch einen ho-

hen Heizwert und eine sehr gute Energieeffizienz aus. Sie werden ohne Zugabe von chemischen Bindemitteln unter hohem Druck gepresst und haben einen Heizwert von ca. 5 kWh/kg. Damit entspricht der Heizwert von einem Kilogramm Pellets ungefähr dem von einem halben Liter Heizöl. Aufgrund ihrer Energieeffizienz und Schadstoffarmut erhalten immer mehr Pelletöfen den „Blauen Engel“, das Umweltsiegel für ökologisch geprüfte Erzeugnisse.

Gasthaus „Zur alten Schmiede“

Telefon
09642/541

September/Oktober

Donnerstag + Freitag Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **22. + 23. 09.2011**

Fisch- und Muschelessen

mit vielen Spezialitäten aus allen Ozeanen mit knackigen Beilagen

Donnerstag Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **06.10.2011**

Riesenschweinshaxe,
ca. 3 Pfund mit Knödel und Kraut

7,90 €

Kirwa-Spezial Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **13.-17.10.2011**

Do. 13.10. Krenfleisch vom Buffet - So viel Ihr essen könnt!

Fr. 14.10. Fisch und viele andere Spezialitäten

Sa.-Mo. 15.10. - 17.10. Wild, Geflügel und andere feinste Bratenspezialitäten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Petra & Volker mit dem Schmiede-Team.

Öffnungszeiten:

Lokal	Di-Fr	ab 15.30
	Sa, So, Fei.	ab 9.00
	Di-Sa	17.00-22.00
	So, Fei.	11.30-13.30+17.00-22.00
	Mo	Ruhetag

Petra Panhans

Bahnhofstraße 2
95505 Immenreuth
Tel 09642 / 541
Fax 09642 / 703598
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!



Seniorentanzen im Spital

Tanzen macht nicht nur Spaß, es hält auch Körper und Geist gesund und fit. Es sind Bewegungen, die der natürlichen Haltung der Menschen entsprechen. Bein- und Rumpfmuskulatur werden optimal trainiert; jeder Muskel und die gesamte Motorik werden beansprucht. Wissenschaftler haben herausgefunden: Wer häufig tanzt, hat die besten Aussichten, im Alter auch geistig fit zu bleiben. Denn das Risiko einer Demenzerkrankung war bei den untersuchten

Personen, die tanzten, um gut 60 % geringer. In Kemnath wird das „Seniorentanzen“ von Anneliese Heckel aus Plech, Tanzleiterin des Bundesverbandes für Seniorentanz, durchgeführt. Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine Anmeldung nötig. Die restlichen Termine im laufenden Jahr sind am 20. September, 4. Oktober, 11. Oktober, 8. November, 15. November, 22. November, 6. Dezember sowie 20. Dezember jeweils von 14.30 bis 16 Uhr im Spitalgebäude.



BIOMASSEHEIZUNGEN
Günthner GmbH
HEIZUNG - LÜFTUNG - SANITÄR

Wirbenz 2a
95469 Speichersdorf
Tel.: 09642 703 28 10
www.guenthner-hls.de



IHR PARTNER IN SACHEN BIOMASSE

Gasthaus Zur Fantasie

Christa & Johann Sertl

Kalvarienberg 1 · 95478 Kemnath · Tel.: 09642/2915



Voranzeige:
Landkirchweih
vom 12. - 17. Oktober

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Familie Sertl

Imbiss und WC an der Seeleite

Seit vergangenem Wochenende ist die neue Toilettenanlage an der Kemnather Seeleite in unmittelbarer Nähe des Spielplatzes in Betrieb. Das WC-Häuschen wird künftig täglich von 8 bis 19 Uhr geöffnet sein. Und worauf viele Kemnather und Gäste ebenfalls bereits gewartet haben, wird am 13. September Wirklichkeit: Nicht weit davon entfernt wird nämlich ein Imbiss eröffnet. Geführt wird dieser von Bruno und Monika Busch, Inhaber des gleichnamigen Landgasthauses in Köt-

zersdorf, mit Team. Angeboten werden unter anderem Bratwürste, Wiener, Pommes frites, Eis sowie verschiedene Heiß- und Kaltgetränke. Damit es sich die Erwachsenen beispielsweise gemütlich machen können, während die Kinder oder Enkelkinder auf dem Spielplatz herumtollen, werden auch Biergamituren aufgestellt. Als Öffnungszeiten sind bis auf Weiteres geplant bei schönem Wetter an Wochentagen ab 16 Uhr sowie an Samstagen und Sonntagen ab 15 Uhr.

Bei Kampeter finden Sie Brillen aller Qualitätsstufen zum garantiert günstigeren Preis! *

9,90 EURO BRILLE
Nur solange Vorrat reicht!

- inkl. Brillenfassung
- inkl. Kunststoffgläser (Index 1.5)
- inkl. Super-Entspiegelung
- inkl. Hartschicht

Als Gleitsichtbrille nur 99 Euro.

Gilt für alle Brillen aus der 9,90 Euro Kollektion soweit technisch möglich.
* Sehen Sie das gleiche Produkt innerhalb von 6 Wochen nach Kauf anderswo günstiger, nimmt Kampeter den Artikel zurück und erstattet den Kaufpreis.

KAMPETER
[AUGENOPTIK]

In Kemnath auf dem Gelände vom Fachmarkt Märkl
Röntgenstr. 9b | 95478 Kemnath | 09642-4749795

Landgasthaus Busch
Kötzersdorf 17
09642/686 oder 914386
Fax 09642/914385
95478 Kemnath

Abzweigung B22 zwischen Kemnath und Speichersdorf
Internet: www.landgasthaus-busch.de

Landkirchweih
vom 13.-17.10.2011

Am Samstag ab 19.30 Uhr
Unterhaltungsmusik mit „Markus Brand“

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Busch mit Team

NEUE Frische Äpfel aus unserer neuen Ernte!

Äpfel

DIREKT VOM ERZEUGER

Erzeuger: Schmid Markus
Adelsreute 1
88213 Ravensburg

Verkauf: Fam. Schmid
Döberein 8
95505 Immenreuth

Telefon 0 96 42 / 5 12

www.Schlicht-Werbung.de

§ **Anwalt-Tipp von**

Hars • Panzer • Davidson • Zach & Kollegen
Steuerberater und Rechtsanwälte

KEMNATH • BRAND • LANDSHUT • GLAUCHAU

Stadtplatz 28 • 95478 Kemnath
Tel.: 09642/70 98 0 • Fax: 09642/70 98 66

Kostenfalle Internet

Gegen Kosten- oder Abfallen im Internet, bei welchen unseriöse Anbieter bewusst die Entgeltlichkeit ihrer Angebote verschleiern oder den Verbraucher durch unklare Preisangaben in Kostenfallen locken, konnte man sich zwar bereits bisher zur Wehr setzen. Mit dem kürzlich beschlossenen Gesetzentwurf zur Einführung eines sog. Internetbutton sollen die Verbraucher künftig besser vor Kostenfallen geschützt werden.

Der Gesetzgeber beabsichtigt eine Neufassung des § 312g BGB. Hiernach müssen die Online-Anbieter den Bestellvorgang so gestalten, dass Preis, Lieferkosten, Mindestlaufzeiten sowie die wesentlichen Merkmale der Ware oder Dienstleistung unmittelbar vor der Bestellung klar und verständlich angezeigt werden.

Unbeschadet der allgemeinen Grundsätze über das Zustandekommen und die Wirksamkeit von Verträgen kommt ein Vertrag dann nur unter der zusätzlichen Voraussetzung zu Stande, dass der Verbraucher mit seiner Bestellung ausdrücklich bestätigt, dass er sich zu einer Zahlung verpflichtet. Insbesondere muss, wenn die Bestellung über eine Schaltfläche erfolgt, diese mit nichts anderem als den Wörtern „zahlungspflichtig bestellen“ oder mit einer entsprechenden eindeutigen Formulierung beschriftet sein.

Wenn Anbieter ihren Bestellprozess nicht entsprechend diesen Anforderungen gestalten und dennoch Ansprüche gegen den Verbraucher heranziehen, können diese einfach auf die Nichterfüllung dieser Pflicht verwiesen werden.

Diese Neuregelung soll für alle Bestellungen von Waren oder Dienstleistungen auf Online-Plattformen im Internet gelten, unabhängig davon, ob diese über den PC zuhause oder z.B. ein Smartphone erfolgen.

Der Regierungsentwurf wurde zunächst dem Deutschen Bundestag zur Beratung zugeleitet. Voraussichtlich tritt das neue Gesetz nach Ablauf von drei Monaten nach seiner Bekanntmachung in Kraft. Weil derartige Kostenfallen auch bei grenzüberschreitenden Bestellungen auftreten, bemüht sich die Bundesregierung gleichzeitig um einen Schutz auf europäischer Ebene.

Matthias Thureau, Rechtsanwalt

Impressionen vom mit Teile



m Oldtimertreffen lemarkt



Sie verkaufen Ihre Immobilie ?

374.415 Menschen, die eine Immobilie suchen, waren im letzten Jahr der Sparkassen-Finanzgruppe gespeichert. Und jeden Tag kommen 400 weitere Kunden zu uns, die eine Immobilie suchen.

Alle diese Interessenten schreiben unsere Makler an, sobald sie eine passende Immobilie ins Angebot bekommen.

Welches andere Maklerunternehmen verfügt über so viele ernsthafte und seriöse Kunden? Profitieren auch Sie von Bayerns größtem Makler, wenn Sie eine Immobilie verkaufen möchten.

Ihr Team vor Ort.



www.sparkasse-oberpfalz-nord.de
Tirschenreuth ☎ 09631 85-9139
Kemnath ☎ 09642 7030-8340

Sparkassen Immobilien
Größter Makler in Bayern

Ausstellung zu Allerheiligen und Totensonntag

Am Sonntag, dem 16. 10. 2011, von 10 bis 16 Uhr

Unsere Floristen haben für Sie über 200 individuelle Gestecke und Grabschmuck in allen Preisklassen **ab 9,90 €** gearbeitet.

Ab 17. Oktober Dauerausstellung

Aktuelle Angebote:

Stiefmütterchen		0,49 €
Winterheide	ab	1,29 €
Chrysanthemen	winterhart	1,29 €

Öffnungszeiten: Sa. 8.00–13.00 Uhr
Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr | So. 10.00–12.00 Uhr



Rätselspaß für schlaue Kinder mit Zauberkünstler Wobby



Hallo liebe Rätselfreunde,

das ist der kleine Zauberer Aladin. Er hat sich durch einen Zauberspruch verdoppelt. Doch seht genau hin und sucht die Unterschiede.

Kreuzt die Fehler an und klebt das Bild auf eine Postkarte. Alter, Name und Telefonnummer nicht vergessen und ab in den Briefkasten.

Viel Glück wünscht Euch
Zauberkünstler Wobby



Und hier wieder unser neues Siegerkind Florian Greiner (9 Jahre). Er hat sich einen Metallbaukasten ausgesucht. Da hat er viel Spaß beim Spielen.

Ihr seht mitmachen lohnt sich und nur wer eine Postkarte abschickt, kann auch gewinnen.

Viel Glück beim nächsten Rätsel wünscht euch

Zauberkünstler Wobby!

Bitte vergiss nicht, Deine Telefonnummer anzugeben.

Falls Du Fragen hast: Meine Nummer lautet 0 92 31 / 50 55 55

**Schicke Deine Postkarte an: Zauberkünstler Wobby
Ludwig Hüttner Str. 10
95679 Waldershof**



Übrigens, du kannst Wobby zu deinem Kindergeburtstag einladen. Luftballontiere, Kinderschminken, Spiele, lachen und Spaß sind garantiert.

Hinter den Kulissen der Kita L-L-Löhl

Bei uns in Bayern – das Jahr bei den Bären

Blicken wir ein ganzes Jahr zurück: Die Sommerferien waren zu Ende und die Kinder hatten eine ganze Menge zu erzählen. Sie berichteten von ihren Erlebnissen am Strand, auf der Autobahn, vom Freizeitpark, vom tollen Schwimmbad und aus den Bergen. Ein Kind berichtete uns stolz von seinen Beobachtungen:

„Bei einem richtigen Fest in einem Zelt trinkt man aus Bierkrügen und nicht aus Tassen!“ – Und so fing alles an.

Warum stellt man eigentlich ein Zelt auf und welche Feste feiert man denn dann? Gibt es das überall oder nur in Bayern? Da hört man auch eine ganz tolle Musik. Und es gibt auch das Oktoberfest! Und die Kühe wohnen auf dem Berg, und die geben so gute Milch, weil das Gras da so toll ist, ...

Unzählige Dinge sind den Kindern eingefallen, als wir uns an das Thema Bayern wagten. Viele Fragen tauchten auf, die wir selbstverständlich beantworten wollten. Die Kinder hatten sehr viele Ideen, was unser Zimmer angeht, und so machten wir uns ans Werk. Wir räumten um, dekorierten, überlegten, bauten ab und auf, schraubten, hämmerten, ... und so langsam verwandelt sich unsere Puppenecke in eine richtige kleine Almhütte. Mit Hilfe der fleißigen Bauhofarbeiter zimmerten wir uns einen Kachelofen mit echter Ofenbank – urgemütlich! Brennholz zum Nachlegen, Vorhänge, Blumen, Deckchen und immer neue kreative Dekorationen der Kinder sorgten für die behagliche Atmosphäre. Die Geschichten von Heidi, Peter und dem Großvater faszinierten die Kinder ebenso, wie Berichte vom Leben in den Bergen. Während der Gespräche entstanden immer neue Details. So sahen wir nach, wo Bayern eigentlich liegt, wie es da aussieht, lernen die großen Städte kennen, oder suchen auf der Landkarte nach unserer eigenen Heimat. Die Kinder erzählen von Schlössern, die sie schon gesehen haben,

und von einem König, von dem wir mehr wissen möchten.

Schon war ein neues Projekt geboren: Wir bauten uns ein Märchenschloss. Eifrig wurden Schachteln in allen Größen gesammelt. Mit Tesaband fixiert und mit Kleisterpapier beklebt füllte es bald unseren gesamten Nebenraum aus. Die Eingangstür schmückten die Kinder mit einem Vorhang, die Wände bemalten sie mit Steinmustern und aus Papier rankte eine Dornhecke mit Rosen empor. Im Innenraum schufen sie sich einen goldenen Tisch mit Silbergedeck. Königsbilder und ein goldener Spiegel vervollständigten das Ganze ebenso wie der echte Kronleuchter, der an der Decke hing. Kleider, Umhänge und selbstgebastelte Kronen verwandelten schnell in Prinz und Prinzessin. Immer wieder trafen sich die Kinder in Ihrem Schloß, um den Geschichten des König Ludwig zu lauschen.

Großen Spaß zeigten die Kinder auch an der Sprachkultur, zusammen sangen wir immer wieder ganz begeistert schwierige „Mundart-Texte“. Unser Lieblingslied „Etz hob i mei Häisl in Wold aufi baut...“ begleitet uns auch heute noch, und so mancher kleine „Bayern-Bär“ trällert es fröhlich durch die Straßen von Kernath.

Mit der Zeit wurden die Mauern unseres Schlosses brüchig und das Holz für den Kachelofen ging langsam zur Neige – unser Projekt näherte sich dem Ende, und wir schlossen es mit einem großen Fest ab. Die gesamte Planung lag in den Händen der Kinder. Sie erarbeiteten ein Programm, kümmerten sich um die Deko und die Einladungskarten. Nach eifrigem Proben war es dann Ende Juli soweit. An einem Vormittag waren sehr viele Eltern der Einladung gefolgt und trafen sich im „Biergarten“ der Bärengruppe. Biertischgarnituren, weiß-blauer Tischschmuck, ein frisches „Apfelsaftbier“ vom Faß und leckere Brezen sorgten schnell für gute Laune. Die Kinder wünschten

sich auch eine Kleiderordnung: Auf ein bayrisches Fest geht man selbstverständlich in Dirndl und Lederhose. Sogar manche Mutti war diesem Wunsch nachgekommen. Dieser zünftige und gemütliche Vormittag wird uns allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Die Erlebnisse und Erfahrungen aus dem zurückliegenden Jahr zeigen uns, dass wir den Kindern Zeit und Raum geben müssen, sie brauchen auch die

Möglichkeit Ideen in die Tat umzusetzen, und ganz wichtig, auch wir Erwachsenen müssen uns darauf einlassen. Ein reicher, selbsterworbener Wissensschatz, viele nachhaltige Erfahrungen, ein gewachsenes Gemeinschaftsgefühl und der unermessliche Wert für jedes einzelne Kind bleiben erhalten.

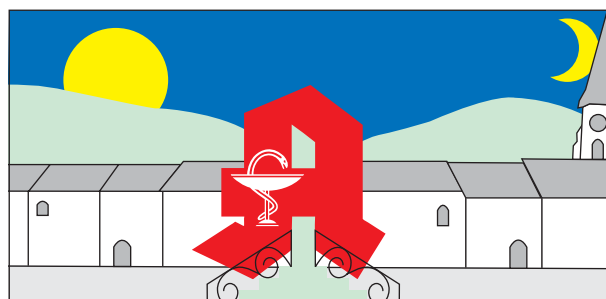
Wir freuen uns schon jetzt auf ein NEUES, spannendes, lehrreiches und überraschendes Jahr.



Stadt-Apotheke

APOTHEKER HANS-JÜRGEN VONHOFF
STADTPLATZ 21 · 95478 KERNATH

TEL. 0 96 42 - 9 22 90
FAX 0 96 42 - 92 29 29



Sonderveröffentlichung „Schulanfang“

Der 13. September 2011 ist für die bayerischen Kinder und Jugendlichen wieder ein einschneidender Tag: Die Sommerferien gehen zu Ende, das neue Schuljahr beginnt. Etwas ganz Besonderes ist der Tag für voraussichtlich 8.859 Mädchen und Jungen in der Oberpfalz, denn es handelt sich um ihren allerersten Schultag überhaupt. Damit sind es im Regierungsbezirk sogar 50 ABC-Schützen (0,6 %) mehr als im Vorjahr. Neben der Schultüte ist für die Kinder natürlich der Schulranzen extrem wichtig. „Zuerst aufs Äußere zu achten ist oberflächlich?“ – beim Kauf eines Schulranzens gilt dieser Satz nicht. Denn Farbe und Reflektoren sind ganz wichtig. Nicht weniger wichtig sind allerdings das Gewicht, die Schultergurte, die Rückenform (um einer schlechten Haltung vorzubeugen), die Riemen und der Tragegriff. Sehr wichtig neben all den Heften und Blöcken wird ein übersichtliches Federmäppchen sein. Entsprechend sollte es nicht zu viele Reißverschlüs-

se enthalten. Welche Stifte genau gebraucht werden, hängt oft von den Vorlieben des Lehrers ab. Meistens brauchen die Kinder aber Buntstifte in den gängigen Farben und einen Bleistift. Zusätzlich gehören in die Federmappe noch ein Anspitzer mit Auffangbehälter, weil er weniger Dreck macht, und Schere, Kleber, Radiergummi und ein Lineal. Und was natürlich nicht fehlen darf: Das Foto vom 1. Schultag, das in der Regel einen Ehrenplatz in der Wohnung bekommt und das noch viele Jahre diesen ganz besonderen Tag in Erinnerung hält.

Kolping-Weinabend

Kolping Kemnath lädt zum Weinabend ins Gesellenhaus ein am Samstag, 1.10.2011, ab 20 Uhr.

Geboten werden verschiedene Weine und kulinarische Schmankerln sowie eine musikalische Umrahmung.

Schnäppchen zum Schulanfang am 13. September.

Zum Beispiel:

Schulhefte DIN A4		10 Stück	3⁹⁹ €
Pelikan-Malkasten	Neu mit abnehmbaren Deckel	Stück	5⁹⁹ €
Stabilo Point 88		10er-Set	3⁹⁹ €
Pelikan Junior Cap Selection-Schulfüller		Stück	12,50 4⁹⁹ €

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf.

Ihr Schulfachmarkt MÄRKL
Stadtplatz 41 und Röntgenstraße 9a
in Kemnath

J.M. Weyh.

MEDIEN · MARKETING ... mehr als nur Druckerien!
DRUCK & VERLAG

INH. MICHAEL WERNER
POSTSTRASSE 2
95478 KEMNATH-STADT
TELEFON: 09642-1428
TELEFAX: 09642-91382
E-MAIL: INFO@WEYH-DRUCK.DE

WWW.WEYH-DRUCK.DE



PLAKATE, BROSCHÜREN U.V.M.....

GESCHÄFTS-
PRIVAT-UND
WERBE-
DRUCKSACHEN



LIEFER-SERVICE REWE

Schenkl oHG - Kemnath
Bayreuther Str. 29 Tel.09642/702910

Lieferservice frei Haus

Großer Beliebtheit erfreut sich bereits der Lieferservice des Rewe-Marktes Schenkl. Ab einem Mindesteinkauf in Höhe von 30,00 € erfolgt die Lieferung zu den Kunden in einem Umkreis von 20 Kilometern frei Haus. Die Kunden suchen sich ihre Waren entweder selber vor Ort aus oder bestellen einfach telefonisch.

Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Ihr Rewe-Team Kemnath

Mein erster Schultag



Fotostyle

Cammerloherplatz 4
95478 Kemnath

Tel 09642 / 704145
Fax 09642 / 704153

contact@fotostyle-studio.de
www.fotostyle-studio.de

BERMAS-Shop

Das Lederwarengeschäft mit
der riesigen Auswahl



Sie finden ferner bei uns: Schultaschen, Reisegepäck, Wander-Rucksäcke, Damentaschen, Geldbörsen, Schirme, Tücher, Schmuckkästen, Gürtel und Vieles mehr!

Bekannt durch den Schnäppchenführer

Bruckmühle 1; 92681 Erbendorf; Tel.: 09682-915015

Mo - Mi: 9.00 - 17.30 h

Do + Fr: 9.00 - 18.00 h

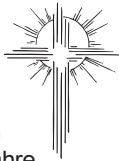
Sa: 9.30 - 12.30 h

direkt vor der Türe: **P**

www.koffer-shop.de

Neues vom Einwohnermeldeamt Im Monat August 2011 wurden folgende Personenstandsfälle gemeldet.

Sterbefälle:



03.08.2011
Sterbeort Bayreuth
Adolf Priebe, 77 Jahre
Kemnath, Stadtplatz 43

04.08.2011
Sterbeort Bayreuth
Maria Lucia Schreyer geb.
Braunreuther, 71 Jahre
Kemnath, Kuchenreuth 12

05.08.2011
Sterbeort Erbdorf
Maria Johanna Kaiser
geb. Trastl, 93 Jahre
Kemnath, Schweißenreuth 7

12.08.2011
Sterbeort Marktredwitz
Barbara Hörl, geb. Turbanisch,
61 Jahre
Kemnath, Pommernstr. 1

14.08.2011
Sterbeort Kemnath
Babette Ott, geb. Kraus,
87 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

17.08.2011
Sterbeort Speichersdorf
Waltraud Ellen Schumacher,
geb. Wilke, 84 Jahre
Kemnath, Löschwitz,
Am Silberbach 6

18.08.2011
Sterbeort Kemnath
Michael Martin Kuchenreuther,
84 Jahre
Kemnath, Waldeck,
Unterer Markt 15

24.08.2011
Sterbeort: Neustadt/WN
Horst Johann Bartholomäus
Schindler, 73 Jahre
Kemnath, Fortschau 8

Geburten:

11.08.2011
Geburtsort Weiden
Jasmin Monika Seidel
Eltern: Stephan und Sabine
Sylvia Seidel geb. Heese
Kastl, Troglau 9

21.08.2011
Geburtsort Marktredwitz
Lisa Zitzlmann
Bernhard Michael und Anja Zitzl-
mann geb. Staufenberg
Kemnath, Stadtplatz 25



Gelungener Lorient-Abend am Schlossberg

Am 22. August ist Lorient im Alter von 87 Jahren verstorben, einige Wochen vor seinem Tod begeisterte das Landestheater Oberpfalz an zwei Abenden auf dem Schlossberg in Waldeck mit der Szenenrevue „Lorient's gesammelte Werke“. Zu sehen waren bei den beiden ausverkauften Vorstellungen unter anderem „Jodeldiplom“, „Das Ei“, „Feierabend“, „Der wilde Waldmops“ und der Vertreterbesuch. Nicht fehlen durften natürlich Lottogewinner Erwin Lindemann, die Bundestagsrede, die Kosakenzipfel und zum Abschluss die Herrn Müller-Lüdenschmidt und Dr. Klöbner in der Badewanne. Sicherlich kannten fast alle Besucher die Stücke aus Rundfunk und Fern-



sehen, aber ein Live-Auftritt ist einfach etwas Besonderes. Nicht nur die Kulisse des LTO, auch das Ambiente der Ruine und des Schlossberges schufen eine wohl einmalige Atmosphäre, die sich anderswo, insbesondere in Sälen und Hallen kaum überbieten lässt. Der Erfolg, den diese Premiere auf dem Schlossberg hatte, ruft gleichsam nach einer Fortsetzung. **Foto und Text: hl**



Ihr Fachgeschäft im Kemnather Land
Telefon (09642)1610 - 95478 Kemnath

Angebot des Monats September

Abus Rauchmelder

- Vds zertifiziert
- Erfassungsbereich 40 qm innerhalb eines Raumes
- integrierte lautstarke Sirene (85dB)
- inklusive Batterien

statt ~~14,75 €~~ nur **9,95 €**

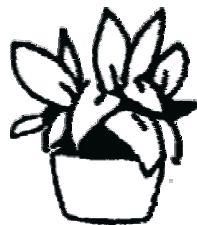


Dr. Oetker

verschiedene
Koch- und
Backbücher



je nur **7,- €**



Gärtnerei Willi Seibel

Hammergrabenstraße 10
95478 Kemnath
☎ 09642/627

**Alles für die Herbstpflanzung
sowie Grabschmuck zu Allerheiligen**



Arzt-Tipp von

Zahnarzt, Implantologe
Dr. Franz-Gregor Schmid
Wunsiedler Str. 40
95478 Kemnath
Tel.: 09642/1498



Zahnimplantate – zu teuer oder zu riskant?

Diese beiden Vorurteile kursieren, zwar mit abnehmender Tendenz, in den Köpfen vieler Patienten.

Zahnimplantate sind zwar nicht gerade billig, aber auf jeden Fall nicht „riskant“.

95 % Einheilungssicherheit, lebenslange Garantie des Implantatherstellers auf das Material und ein minimalinvasives Vorgehen des Implantologen sorgen für eine maximale Erfolgssicherheit bei transparenten Kosten.

Der Preis dieser genialen Therapiemethode ist natürlich relativ. Hier muss man fragen: „Wie viel ist Ihnen ein Zahn wert?“

Diese Frage wird natürlich unterschiedlich beantwortet, aber die deutliche Zunahme der Anzahl gesetzter Zahnimplantate zeigt, dass es den meisten Menschen nicht zu teuer ist.

1300-1500 € Eigenanteil für einen neuen Zahn (Implantat und Krone) ist ein Preisniveau, das realistisch und fair ist. Im Raum München liegt dies bei ca. 2000-3000 €. Die gesetzliche Krankenkasse zahlt - wenn überhaupt - je nach Situation ca. 200-300 € dazu.

Noch zwei Sätze zum Risiko: beim Setzen eines Implantats haben Sie die selben Risiken wie bei allen kleineren chirurgischen Eingriffen, es hängt aber hier stark von der Operationsmethode ab, wie groß diese Risiken werden.

Schmerzen treten erfahrungsgemäß nur bei Entzündungen auf, Schwellungen nur bei dafür anfälligen Patienten. 95 % Einheilungswahrscheinlichkeit in den Knochen und eine mittlere Haltbarkeit von 15-20 Jahren sind absolute Spitzenwerte in der Medizin.

Man wird sich heutzutage schwer tun, eine bessere und sicherere Investition zu finden, als die in seine eigene Zahngesundheit und Lebensqualität.

Dr. Franz-Gregor Schmid

neuer Internetauftritt seit August 2011: www.zahnarzt-schmid.de

Neues aus Nepomuk

Künstlerisches aus Kemnath

Rainer Sollfrank zeigt in Nepomuk Auswahl seiner Werke

Weit über die Kemnather Stadtgrenzen hinaus ist Rainer Sollfrank als Maler und Fotograf bekannt: Jetzt wurde in der tschechischen Partnerstadt Nepomuk eine Ausstellung mit Werken des 65-jährigen Künstlers eröffnet. In den Räumen der Stadtgalerie zeigt Sollfrank bis Mitte Oktober Malereien, Collagen und Grafiken. Zur Vernissage waren aus Kemnath neben Sollfrank und seiner Lebensgefährtin Ilse auch Robert Schön, Geschäftsstellenleiter der VG Kemnath, sowie die Ehepaare Rösch, Köhler und Stiegler angereist.

Die Begrüßung der Gäste aus Deutschland erfolgte durch Petra Šaškova von der Museumsleitung. Sie machte deutlich, dass man sich sehr darüber freue, die Werke Sollfranks auszustellen. Nepomuks 1. Bürgermeister Václav Kovář, der gemeinsam mit seiner Stellvertreterin Alena Marušincová anwesend war,

betonte, dass mit der Ausstellung die Partnerschaft zwischen Nepomuk und Kemnath noch weiter vertieft werde. Er wünschte dem Museum viele Besucher, die sich von den Werken Sollfranks begeistern lassen.

Robert Schön überbrachte stellvertretend die Grüße der Stadt Kemnath. Gerne sei man nach Tschechien gekommen: Zum Einen, um die Freunde wieder zu sehen, vor allem aber, um durch einen kulturellen Beitrag die Partnerschaft zwischen den beiden Kommunen weiter zu bereichern. „Zu einem weiteren Kennenlernen ohne Sprachbarrieren eignet sich neben Sportveranstaltungen vor allem die Kultur“, stellte Schön fest. Umso erfreulicher sei es, dass dies mit Werken des „überregional anerkannten, gelernten Künstlers“ Rainer Sollfrank erfolge. Sollfrank selbst fasste sich kurz: Den Besuchern wünschte er, dass die Bilder zu den Be-

trachtern sprechen, einen Dialog und einen bildnerischen Prozess auslösen. „Vielleicht vermitteln sie auch eine kleine Ahnung von Freiheit, mit der nicht immer leicht umzugehen ist, aber das Leben braucht diese Freiheit“, so Sollfrank abschließend. Musikalisch umrahmt wurde die Vernissage mit bezaubernden Gitarrenklängen von Karolina Frühbauerová und Petr Švantner.

Anschließend eröffnete sich den Besuchern die große Vielfalt von Sollfranks Schaffen. Zu sehen ist beispielsweise „Das böse Spiel“: Scheinbar in Harmonie verlaufende Strukturen zeigen durch ihre doch

so konträre Farbgebung, dass nicht die Form, sondern der Inhalt das Wesentliche ausmachen. Nicht weniger faszinierend sind Werke wie „Die Stille“, „Die Angst und die Berge“ oder „Rückenakt“. Die Besucher hatten sich an diesem Abend die Gedanken Sollfranks zu Eigen gemacht: In kleinen Gruppen standen sie vor den Werken, deuteten mit den Fingern, interpretierten die Bilder und diskutierten darüber.

Wer sich über die Werke Sollfranks informieren will, kann dies bei www.fotocommunity.de, Suchbegriff „Rainer Sollfrank“, tun.



Bis Mitte Oktober werden die Werke Sollfranks in Nepomuk zu sehen sein.



Neben Rainer Sollfrank und seiner Lebensgefährtin Ilse nahm auch eine Delegation aus Kemnath an der Ausstellungseröffnung teil.



Ein Gitarrenduo sorgte für die musikalische Begleitung der Vernissage.

MUSIKSCHULE PIANO

Cammerloher Platz 12

95478 Kemnath

Leiterin: Dipl.-Klavierlehrerin Alexandra Raß

Anmeldung für das neue Musikschuljahr 2011/12

Ab sofort können Neuanmeldungen für den Musikunterricht in der Musikschule Piano für Klavier, Keyboard, Klassische Gitarre gemacht werden.

Für Auskünfte und Anfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne unter der **Telefonnummer 09642 / 91 50 48** und **Mobil 0171 / 44 74 520** zur Verfügung

„Führerscheintourismus“ lohnt sich nicht mehr

PI Kemnath warnt vor vermeintlich einfachem Erwerb einer Fahrerlaubnis



Polizeihauptkommissar
Norbert Geyer

Unter „Führerscheintourismus“ verstand man bisher das Phänomen, dass Fahrzeugführer, die ihren Führerschein wegen Eignungsmängeln (z.B. Trunkenheitsfahrten, Drogenkonsum) abgeben mussten, für den Neuerwerb der Fahrerlaubnis ins benachbarte EU-Ausland, insbesondere in die Tschechische Republik ausgewichen sind, um einer nach deutschem Recht erforderlichen medizinisch-psychologischen Untersuchung (MPU) zu entgehen.

Dabei handelte es sich meist um Verkehrsteilnehmer, die z.B. mit Blutwerten von weit über 1,6 Promille aufgefallen sind. Viele dieser Fahrzeuglenker fühlen sich versucht, im benachbarten EU-Ausland rechtswidrig eine Fahrerlaubnis zu erwerben, obwohl sie dort an sich nicht den zwingend erforderlichen Wohnsitz haben.

Die vermeintliche Umgehung der medizinisch-psychologischen Untersuchung hat sich allerdings als Trugschluss erwiesen: Zum einen bestand für die Betroffenen ein hohes Risiko, einen gefälschten ausländischen Führerschein zu erwerben, wie zahlreiche Ermittlungsverfahren zeigen. Zudem hat der Europäische Gerichtshof klargestellt, dass nicht jede im Ausland erteilte Fahrerlaubnis in Deutschland anerkannt werden muss. So ist z.B. eine Fahrerlaubnis, die im

Ausland während des Laufs einer strafrechtlichen Sperrfrist erteilt wurde, im Inland nicht gültig, auch wenn von ihr erst nach Ablauf der Sperrfrist Gebrauch gemacht wird.

Eine weitere Verschärfung zur Bekämpfung des Führerscheintourismus ist jetzt mit dem Inkrafttreten der sog. „3. EU-Führerscheinrichtlinie“ und deren Umsetzung im deutschen Recht erreicht. Nun können sogar Führerscheine die in einem anderen Mitgliedstaat der EU lediglich unter offenkundigem Verstoß gegen das Wohnsitzprinzip (z.B. Eintragung eines deutschen Wohnsitzes im tschechischen Führerschein) ausgestellt worden sind, auch dann verweigert werden, wenn dem Betroffenen in der Vergangenheit in Deutschland die Fahrerlaubnis nicht entzogen worden war.

Somit lohnt es sich also auch nicht mehr nur aus reinen Kostengründen einen Führerschein im benachbarten Ausland zu erwerben.

Zusammenfassend ist daher festzuhalten, dass Personen, die mit überwiegendem Wohnsitz in Deutschland ein fahrerlaubnispflichtiges Fahrzeug mit einer EU-Fahrerlaubnis führen, ohne dass zuvor eine Anerkennung durch die Fahrerlaubnisbehörde erfolgt ist, sich gem. § 21 StVG einer Straftat des Fahrens ohne Fahrerlaubnis verdächtig machen.

Von Seiten der Polizei wird daher grundsätzlich dringend davon abgeraten, den Erwerb einer Fahrerlaubnis im EU-Ausland in Betracht zu ziehen, ohne sich vorher bei den entsprechenden zuständigen Behörden (Führerscheinstellen der Landratsämter) über die spätere Gültigkeit dieses Führerscheines ausreichend informiert zu haben.

hormonexpert

Diabetologische
Schwerpunktpraxis
mit Fußambulanz

Hormon- und
Stoffwechselzentrum
Ernährungsmedizin

Dr.med. Gerhard Eberlein
Internist / Diabetologe DDG

Susanne Eberlein
Allgemeinärztin / Ernährungsmedizin

Dr.med. Uta Popp
Internistin / Endokrinologie
Diabetologie

Mesut Durmaz
Internist / Endokrinologie
Diabetologie

Unser Leistungsspektrum:

- Diagnostik und Neueinstellung von Typ 1 und Typ 2 Diabetes
- Diabeteschulungen (Typ 1, Typ 2, Schwangerschaftsdiabetes)
- Diagnostik und Management von Diabetes-Folgeerkrankungen
- Zertifizierte Fußambulanz
- Diagnostik und Therapie endokrinologischer Krankheitsbilder

Seeleite 4, 95478 Kemnath
Tel.09642 7040080

Spinnereistraße 7, 95445 Bayreuth
Tel.0921 1512390

www.hormonexpert.de



Apotheken-Tipp von

Stadt Apotheke

Stadtplatz 21
95478 Kemnath
Telefon 09642-9 22 90



Gefahren des Arzneimittelmisbrauchs

Viele Arzneimittel können bei zu langer oder zu häufiger Anwendung unangenehme Nebenwirkungen zeigen. Besonders rezeptfreie Medikamente werden hier oft unterschätzt – frei nach dem Motto: „Wenn es gefährlich wäre, bräuchte man sicher ein Rezept“. Diese Einschätzung ist häufig leider falsch.

Ein Klassiker auf dem Gebiet „unterschätzte Arzneimittel“ wäre beispielsweise das abschwellende Nasenspray. Bereits nach relativ kurzer Zeit kann sich die Nasenschleimhaut an das Spray gewöhnen. Die Folge ist ein reflexartiges Anschwellen der Nase, sobald das Medikament aufhört zu wirken. Wer hier versucht mit noch mehr Nasenspray gegenzusteuern, kann bald in einem Teufelskreis landen. Nicht umsonst wird diese Krankheit „Privinusmus“ genannt (frei nach Privin – eines der ersten abschwellenden Nasensprays auf dem deutschen Markt).

Auch Schmerzmittel mit ASS, Ibuprofen, Paracetamol & Co. können bei Dauergebrauch zu ernsthaften Schäden an Nieren, Magen oder Leber führen. Hier sind vor allem Kombinationspräparate mit dem Wirkbeschleuniger Coffein zu nennen. Bei diesen Schmerzmitteln stellt sich schneller eine Gewöhnung ein, als bei Präparaten mit nur einem Wirkstoff. Folglich werden sie öfter eingenommen, was die Nebenwirkungen noch verstärkt.

Bei sachgemäßem Gebrauch (Nasenspray max. eine Woche am Stück, Schmerzmittel nicht mehr als 10 x / Monat) sind diese Arzneimittel jedoch sehr wirksam und gut verträglich. Wie in vielen anderen Fällen (z.B. bei Schlafmitteln, Abführmitteln oder Präparaten mit einem hohen Alkoholgehalt) heißt es auch hier „die Dosis macht das Gift“. Fragen Sie im Zweifelsfall einfach in Ihrer Apotheke nach – wir helfen Ihnen gerne weiter.

Dr. Sebastian Vonhoff
(Apotheker)

Geplante Sonderthemen für die Oktober-Ausgabe

Anzeigenschluss: 07. Oktober / Erscheinungstermin: 19. Oktober

Allerheiligen / Gräber
Autoversicherung

Nähere Informationen
bei info@weyh-druck.de

Sonderthema Autokauf

Beim Autokauf lässt sich auch Geld für die Zukunft sparen

Der mit Abstand größte Sparfaktor beim Autofahren liegt in der richtigen Entscheidung beim Fahrzeugkauf. Die Wahl des Pkw hat erheblichen Einfluss auf den Kraftstoffverbrauch und damit auf die Kosten. Die Anschaffung eines Fahrzeugs ist eine Investition, die gut überlegt sein will. Da das neue Auto in der Regel mehrere Jahre gefahren wird, können scheinbar kleine Unterschiede im Verbrauch zu

einer Ersparnis führen, die einige Tausend Euro betragen kann. Es lohnt sich, vor dem Kauf genau zu analysieren, was das neue Auto leisten soll. Es gibt drei wesentliche Kriterien, die die Ausgaben für Kraftstoff und Kfz-Steuer des künftigen Pkw beeinflussen: Fahrzeugklasse, Modell und Ausstattung.

Bei der Fahrzeugklasse kommt es auf den persönlichen Be-

darf und das Fahrprofil an. Für den Verbrauch sind Gewicht und Größe ausschlaggebend. Ist die richtige Fahrzeugklasse gefunden, sollte daraus ein möglichst effizienter Pkw gewählt werden. Auch hier können die Unterschiede im Spritverbrauch noch ein bis zwei Liter je 100 Kilometer ausmachen. Produzenten und Händler müssen den genormten

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) und den CO₂-Ausstoß (g/km) eines Neufahrzeugs beim Kauf deutlich angeben, so dass sich leicht vergleichen lässt. Einfluss auf den Kraftstoffverbrauch haben darüber hinaus die Wahl des Motors und die Wahl des richtigen Getriebes. Zusätzliche Auswirkungen auf die Effizienz eines Fahrzeuges hat die Ausstattung

„Aus Omas Backstube“

Entdeckt von Müllermeisterin Petra Schuster

Heute:
**Zwetschkuchen
mit Quark**

Zutaten:

300 g Mehl
150 g Zucker
1 Pck Backpulver
1 Pck Vanillezucker
1 Zitrone, Saft davon
150 g Quark
1 Ei
1 kg Pflaumen, entsteint
125 g Butter oder Margarine
2 EL Mandelplättchen
(zum Bestreuen)

Den Teig in eine gefettete Springform (26 cm) geben. Die Zwetschgen kreisförmig darauf geben, sodass sie im Teig stehen. Mit Mandelplättchen bestreuen und bei 180-200 Grad (müsst ihr ausprobieren) 50-60 Minuten backen. Der Teig soll schön gebräunt, die Zwetschgen aber nicht angebrannt sein. Überschüssigen Saft, besonders aus der Mitte, mit Küchenpapier absaugen.

Der Kuchen schmeckt am nächsten Tag, wenn er etwas durchgezogen ist, fast noch besser.

Zubereitung:

Das Ei und den Quark verrühren. Zitronensaft, Zucker, Vanillezucker und Margarine/Butter dazugeben. Alles schaumig rühren. Mehl mit Backpulver vermengen und darunter geben.



Nur Verarbeitung von Getreide aus unserer Region

Zur Kirwazzeit:
**Original Eisersdorfer
Küchlmehl**

Landkreisbrot

Jeden Mittwoch und Freitag
ab 11 Uhr



Dinkel-, Roggen- und Weizenmehl in Haushaltsgrößen

Schustermühle

Petra Schuster

Eisersdorf
95478 Kemnath
Telefon 09642/477

KFZ-Service Koller Meisterwerkstatt

Eisersdorf 20
95478 Kemnath

Tel.: 09642 7029749
Mobil: 0170 2836250
Fax: 09642 7033890

info@kfz-service-koller.de
www.kfz-service-koller.de



- ✓ Günstiger Stundensatz bei Reparaturen
- ✓ Reparatur aller Marken
- ✓ Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- ✓ Motordiagnose
- ✓ Ersatzteile in Originalteil Qualität

- ✓ Reifenhandel
- ✓ TÜV und Abgasuntersuchung
- ✓ Leihfahrzeuge aller Art
- ✓ Bosch Vertragspartner
- ✓ Hol- und Bringservice



MEHR WAGEN
Mehr Fahrspaß!

Und ordentlich Vielfalt. Lust auf eine Tour. Das sind beste Aussichten - und zwar bei Ihrem Suzuki Partner. Dort warten Alto, Splash, Swift, SX4, Kizashi, Jimny und Grand Vitara nämlich schon darauf, mit Ihnen auf Probefahrt zu gehen.

**AUTOHAUS
POPP**
SPEICHERSDORF
KIRMSEES

Kraftstoffverbrauch:
innerorts 5,1-12,5 l/100 km,
außerorts 3,6-8,1 l/100 km,
kombiniert 4,2-9,7 l/100 km;
CO₂-Ausstoß kombiniert 103-225 g/km
(VO EG 715/2007).

Industriestraße 4
95469 Speichersdorf
Telefon: (0 92 75) 91 50-10
Telefax: (0 92 75) 91 50-19

Kirmsees 3
95466 Kirchenpingarten
Telefon: (0 92 78) 9 97-0
Telefax: (0 92 78) 9 97-99

eco-Prämie¹
€ 1.500

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Die **OPEL eco-AKTIONSWOCHEN**

**IHR KONTO FREUT SICH.
DIE UMWELT AUCH.**



Wir leben Autos.

Mit Opel wird Mobilität heute schon sparsamer. Das bedeutet weniger Spritkosten für Sie und geringere Emissionen für die Umwelt. Steigen Sie jetzt auf einen verbrauchsarmen Opel Meriva um, und Sie erhalten von uns 1.500,- € eco-Prämie¹ für Ihren Pkw.

**gültig bis
30.11.2011**



Die PKW Anschlussgarantie für Ersthalter nach den Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG bis max. 160.000 km. Der Garantieanspruch ist auf den Zeitwert des Fahrzeuges zum Eintritt des Garantiefalles begrenzt. Bei allen teilnehmenden Opel Partnern. Mehr Informationen auf www.opel-garantie.de

JETZT PROBE FAHREN!

¹ Angebot ist gültig bei Inzahlunggabe eines Gebrauchtwagens, der zum Zeitpunkt der Inzahlunggabe mindestens 6 Monate ununterbrochen auf den Kunden des Angebots zugelassen ist. Sie erhalten die eco-Prämie zzgl. zum Inzahlunggabeangebot für Ihren Gebrauchtwagen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Angebot ist gültig bis zum 30.11.2011 und nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns.

MEMMEL
Automobile
Service und mehr...

Alte Amberger Str. 3
95478 Kemnath
Telefon 09642/9214-0
www.memmel.de

Škoda Fabia – ein echter „Special-Agent“, wenn es ums Sparen geht.

Mit einer Vorliebe für
viel Komfort und Ausstattung.



Jetzt
**Probe
fahren!**



Jetzt als
Tageszulassung
bei uns sofort verfügbar!

ab **9.999,- €**

Serienmäßige Ausstattung:

- Klimaanlage mit Aktivkohlefilter
- Zentralverriegelung mit Safe-System
- Fahrer- und abschaltbarer Beifahrerairbag und Seitenairbags vorn

Auto Brucker